



Berenike von Bödecker

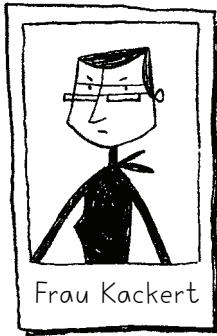
geht in meine Klasse
→ ist total hochnäsiger



Emma, Hannah, Liv-Grete

die Bande von Berenike →
die Glamour-Girls
LÄMMER

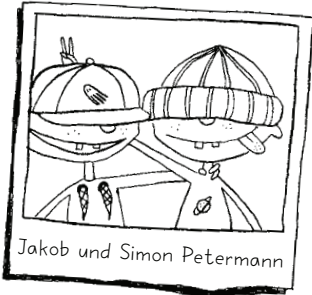
unsere Klassenlehrerin →



Frau Kackert

guckt immer gerne
streng über ihre Brille

meine Blödbrüder →



Jakob und Simon Petermann

Zwillinge nämlich

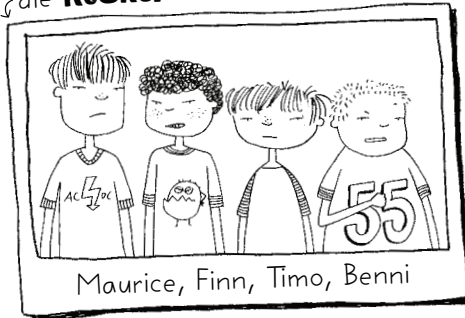
riecht nach →
feuchtem Hund



die **HIRNIS**

die **ROCKER**

Klasse 8a der Ronny-
Matthäus-Sportschule
in Schweinsleben



Maurice, Finn, Timo, Benni



Herr Melin



Laurens Magnus
von Zickwitz

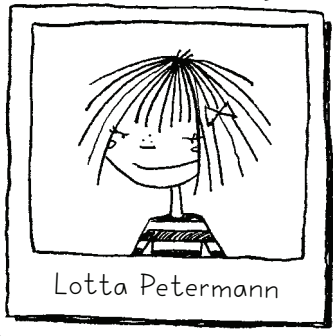
junger Baron →



meine beste Freundin



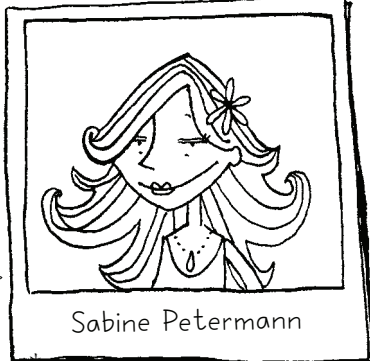
das bin ich ↘



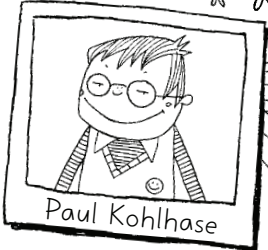
kleine Schwester von



meine Mama ↘



meine **indische** Blockflöte (die werde ich einfach nicht mehr los)

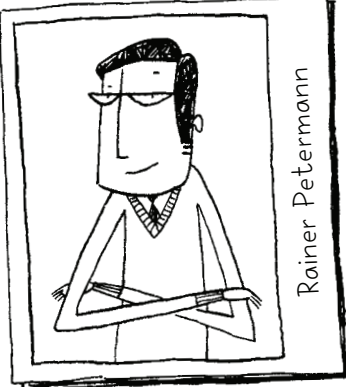
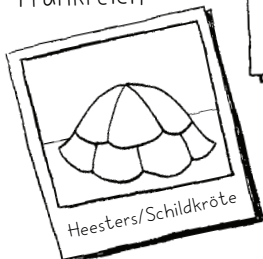


* mag Ajudingsbums-Gekoche *

Mitglieder unserer Bande:
DIE WILDEN KANINCHEN



kommt aus Frankreich



mein Papa ↘ Lehrer

(Heesters? Wo ist der eigentlich?)



Alice Pantermüller
Daniela Kohl

Mein Lotta-Leben
Kein Drama ohne Lama

Weitere Bücher von Alice Pantermüller im Arena Verlag:

Mein Lotta-Leben. Alles voller Kaninchen

Mein Lotta-Leben. Wie belämmert ist das denn?

Mein Lotta-Leben. Hier steckt der Wurm drin!

Mein Lotta-Leben. Daher weht der Hase!

Mein Lotta-Leben. Ich glaub, meine Kröte pfeift!

Mein Lotta-Leben. Den Letzten knutschen die Elche!

Mein Lotta-Leben. Und täglich grüßt der Camembär

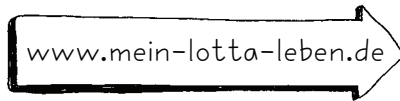
Linni von Links. Berühmt mit Kirsche obendrauf

Linni von Links. Ein Star im Himbeer-Sahne-Himmel

Bendix Brodersen. Angsthasen erleben keine Abenteuer

Bendix Brodersen. Echte Helden haben immer einen Plan B

Die Reihe „Mein Lotta-Leben“ ist auch als Hörbuch erhältlich.



Alice Pantermüller

wollte bereits während der Grundschulzeit „Buchschreiberin“ oder Lehrerin werden. Nach einem Lehramtsstudium, einem Aufenthalt als Deutsche Fremdsprachenassistentin in Schottland und einer Ausbildung zur Buchhändlerin lebt sie heute mit ihrer Familie in der Lüneburger Heide. Bekannt wurde sie durch ihre Kinderbücher rund um „Bendix Brodersen“ und die Erfolgsreihe „Mein Lotta-Leben“.

Daniela Kohl

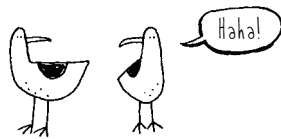
verdiente sich schon als Kind ihr Pausenbrot mit kleinen Kritzeleien, die sie an ihre Klassenkameraden oder an Tanten und Opas verkaufte. Sie studierte an der FH München Kommunikationsdesign und arbeitet seit 2001 fröhlich als freie Illustratorin und Grafikerin. Mit Mann, Hund und Schildkröte lebt sie über den Dächern von München.

Alice Pantermüller

MEIN LOTTA-LEBEN

Kein Drama ohne Lama

Illustriert von Daniela Kohl



Arena

Für xxxx, mein trexxxer Fan
und geduldiges xxxxxodell

♥ Alice



1. Auflage 2015

© 2015 Arena Verlag GmbH, Würzburg

Alle Rechte vorbehalten

Einband und Illustrationen: Daniela Kohl

Gesamtherstellung: Westermann Druck Zwickau GmbH

ISBN 978-3-401-60039-0

www.arena-verlag.de

Mitreden unter forum.arena-verlag.de

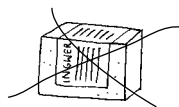
SONNTAG, DER 21. SEPTEMBER

„Lotta!“, hat Mama heute Mittag durchs ganze Haus gerufen.

Die Ingwerkapseln!



Und dann kam sie auch schon die Treppe hoch und in mein Zimmer gestürmt. Dabei hat sie mit so einer Schachtel rumgewedelt. Keine Ahnung, was sie damit wollte. Auf jeden Fall pack ich die nicht ein, **das kann Mama echt vergessen!** ☹️

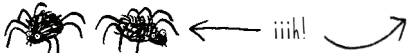



Ich war nämlich gerade dabei, meine Tasche zu packen.



Und zwar, weil morgen **unsere**



Deswegen war ich auch ganz schön **aufgeregt**.

Schließlich bin ich erst ein Mal auf Klassenfahrt
gewesen, in der vierten Klasse. Aber da waren
wir in so einem komischen Haus im Wald mit
total vielen Spinnen.  



Und außerdem konnte man
da bloß den ganzen Tag mit
Tannenzapfen  werfen
und Fußball  spielen, und
Fußball mag ich ja nicht so.

Aber morgen fahren wir auf eine richtige Insel in
der Ostsee, die heißt **Ödland**. Das liegt irgendwo
in Meckerburg-Vorpommern oder wie das heißt.



Allerdings nur die Hälfte vom Haus. In der anderen wohnen nämlich noch die Herren, denen das Haus gehört. Und die Damen wahrscheinlich auch. Das sind solche adeligen Barone, die heißen „*Barone von Zickwitz*“.



Ich konnte mich beim Packen gar nicht so richtig konzentrieren, weil Mama immer so hektisch in der Gegend rumgelaufen ist.



Die war nämlich noch viel **aufgeregter** als ich.



Sie hat die ganze Zeit überlegt, was ich noch vergessen hab,

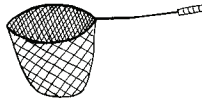


und dann hat sie lauter Sachen angeschleppt, die ich unbedingt mitnehmen soll.



Und zwar:

+ Einen **Kescher**



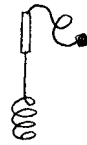
+ Ein Paar beheizbare **Socken**



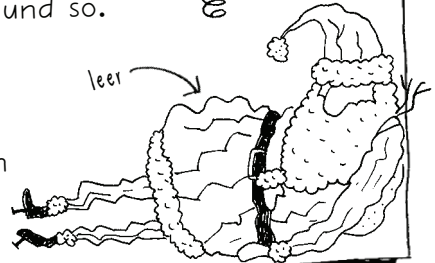
+ Eine **Mütze**, die ich gekriegt hab,
als ich ungefähr vier war.
Die ist grau mit einer Flosse
auf dem Rücken und Zähnen



+ Einen **Tauchsieder**. Das ist so
ein Ding, damit kann man Wasser
heiß machen. Für Tee und so.



+ Und den aufblasbaren
Weihnachtsmann von
meinen Brüdern



„Mann, Mama!“, hab ich
gesagt, weil die Sachen
ja überhaupt nicht mehr in
meine Tasche gepasst haben.

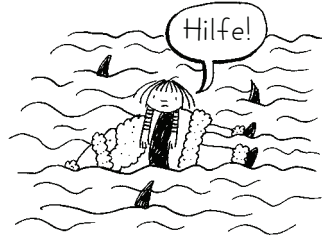
Was soll ich denn mit
dem Weihnachtsmann?





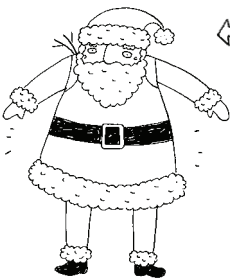
Aber da ist Mama noch **hektischer** geworden und hat erklärt, mit den Wassertemperaturen im September ist nicht zu spaßen.

Und wenn ich in die Ostsee falle und vor Kälte ganz steif werde, kann ich mich wenigstens am Weihnachtsmann festhalten.



Dann sind auch noch meine **BlödbrüDer** reingekommen. Die haben natürlich sofort den Weihnachtsmann gefunden

und **aufgepustet**.



Dabei musste ich doch an die echt wichtigen Sachen denken, die ich auf keinen Fall vergessen durfte!

Meine **indische Blockflöte** zum Beispiel, mit der ich Schlangen und auch ein paar andere Tiere **beschwören** kann. Und außerdem



Das **ANTI-BERENIKE-SPRAY**
(so eine laktosefreie Schlagsahne-Dose von Mama. Die hab ich in der Küche gefunden)

Das **ANTI-BERENIKE-JUCKPULVER**
(hab ich selbst gemacht, aus Hagebutten)

Die **ANTI-BERENIKE-STINKBOMBEN**
(für guten Duft in ihrem Zimmer)

Und die **ANTI-BERENIKE-GUMMIBÄRCHEN**
(die ich neulich unter meinem Bett gefunden hab. Die mit den Haaren dran)

Schließlich muss man gut vorbereitet sein, wenn man eine Woche lang mit der hochnäsigen Berenike von Bödecker  und ihren **dämlichen LÄMMER-GIRLS**  unterwegs ist!    

Mama hat meinen Kleiderschrank aufgerissen und gerufen, dass ich ja auch noch ein schickes Kleid mitnehmen muss.



Falls die *Barone von Zickwitz* euch zu einem Festmahl einladen!

Da hab ich einen **SCHRECK** gekriegt und wollte sie fragen, ob *Barone* so was wirklich machen, aber das ging nicht, weil meine **Blödb Brüder** angefangen



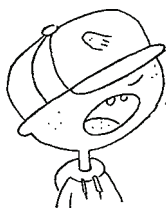
haben loszubrüllen wie die **Brüllaffen**.



„**DIE BARONE VON ZICKWITZ!**“,

hat Jakob geschrien.

Die zicken immer nur rum!
Und dann erzählen sie Witze!

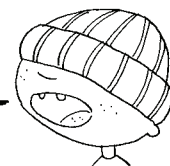


mähähä



„Und die laden immer ein paar Zicken zum Essen ein!“, hat Simon gegrölt.

Nächste Woche sind Lotta und Cheyenne dran!



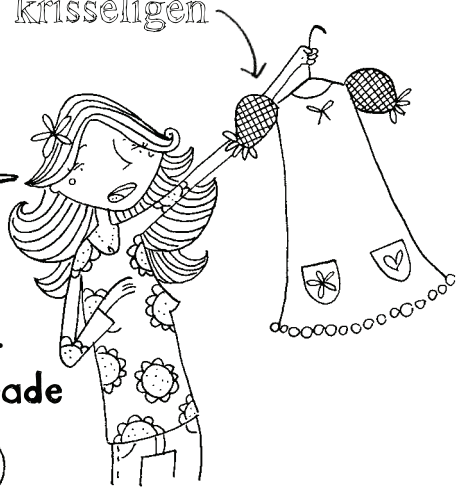
Diese oberdämlichen Pupsbrüder!

Ich wollte sie hauen, aber das ging nicht, weil Mama zwischen uns stand, mit meinem schönsten Kleid. Das mit dem **krisseligen** Stoff an den Ärmeln.

Ob dir das überhaupt noch passt?


hat sie gefragt und dabei so faltig geguckt.

Aber das war mir gerade so was von egal!



Ich hab nämlich versucht, mit **HAARIGEN GUMMIBÄRCHEN** nach Jakob und Simon zu werfen.



Allerdings hab ich immer nur den Weihnachtsmann getroffen. 

Und dann hab ich den Jungs erst mal erklärt, dass die *Barone von Zickwitz* ein uraltes Adelsgeschlecht sind.

Das hat uns nämlich unsere Klassenlehrerin Frau Kackert erzählt.



HAHAHA



Da mussten die beiden aber noch viel mehr lachen und sogar der Weihnachtsmann hat ausgesehen, als würde er gleich losprusten.

Zu dritt haben sie sich auf meinem Teppich rumgekugelt.

HAHA



Na klar konnte ich da auch nicht mehr böse sein. Und zwar, weil Cheyenne und ich auch gelacht haben, letzte Woche in der Schule.

Als Frau Kackert das mit den *Baronen von Zickwitz* erzählt hat.



Aber trotzdem war ich froh, als meine Brüder und der Weihnachtsmann endlich aus meinem Zimmer gegangen sind. Sie haben dann

Die Barone von Zickwitz feiern zickige Weihnachten gespielt.

Jakob war
Baron Zickfritz






zickiges Geschenk



und Simon war

Baron Blödbert.

Und ich konnte in Ruhe meine Tasche zu Ende packen. Fast auf jeden Fall. Schließlich war Mama ja noch da. ☹️

Aber als sie gerade mal wieder durchs Haus gelaufen ist, um einen Brustbeutel  und einen Kompass  und eine Packung Blasenpflaster zu holen, hab ich schnell das Kleid  und die Mütze wieder ausgepackt.



Und den Tauchsieder  auch.

Oh Mann, bin ich froh, wenn ich endlich auf Klassenfahrt bin! 